

A stylized illustration of a plant with green leaves and purple flowers with yellow stamens, set against a textured orange background. The plant is depicted with clean lines and flat colors, creating a modern, graphic look.

Czernin Verlag

**Frühjahr
2025**

Literatur | Sachbuch

Liebe Leserinnen und Leser,

der Czernin Verlag hat kürzlich sein 25-jähriges Verlagsjubiläum gefeiert. Das war ein guter Anlass, zurückzublicken und vorauszuschauen.

In ihrer Festrede anlässlich der Feier meinte die Schriftstellerin Teresa Präauer: »Schließlich versuchen wir uns alle, die wir heute hier sind, wohl darin: Bücher von Qualität zu machen, innerlich, äußerlich, handwerklich, intellektuell. Nicht mit der Produktionsdichte (Herstellung, Werbung, Vertrieb) der Konzernverlage konkurrieren zu können, bietet die Möglichkeit, sich auf andere und weitere Aspekte des Büchermachens und des Buchmarkts zu konzentrieren, ohne das unbedingt als Abkehr vom Mainstream oder als Gegenprogramm formulieren zu müssen. Im besten Fall ergibt das eine unterhaltsame, kluge Mischung aus Kultur, Gesellschaft, Politik, Kunst und Zeitgeschichte.«

Auch unser aktuelles Frühjahrsprogramm folgt diesem Anspruch.

Die Filmemacherin Anja Salomonowitz widmet sich in ihrem literarischen Debüt dem flüchtigen Glück der Liebe im Zeitalter ihrer technischen Reproduzierbarkeit.

Armin Thurnher verhandelt in seinen Gedichten die Beziehung zwischen Natur und Kultur, die die poetischen Spaziergänge der amerikanischen Wissenschaftsjournalistin Rachel Carson entlang der Meeresküsten durchzieht.

Auch Christopher Wurmdobler und Michael Scharang unternehmen in ihren Romanen eine Reise über den Atlantik und entdecken dabei die Möglichkeiten des historischen Erzählens noch einmal neu.

Bert Rebhandl widmet sich anhand der TV-Serie *Ein echter Wiener geht nicht unter* der österreichischen Geschichte der 1970er-Jahre, die auch den Hintergrund für Gerald Matts Gespräche mit österreichischen Künstlerinnen darstellt. Wie sehr die literarische Arbeit an der Geschichte auch den Blick auf unsere Gegenwart zu schärfen vermag, bestätigt zudem Karl-Markus Gauß, der in seinem Essayband *Zeitgeist und Antisemitismus* den Kampf ansagt.

Wir hoffen, Sie mit unserer Mischung begeistern, informieren und unterhalten zu können.

Viel Spaß beim Lesen!

Benedikt Föger und das Team des Czernin Verlages



Der Czernin Verlag wird im Rahmen der Kunstförderung des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport unterstützt.

Inhalt



4	Anja Salomonowitz Zu mir oder zu dir	16	Rachel L. Carson Am Saum der Gezeiten
8	Christopher Wurm Dobler Felix Austria	20	Armin Thurnher Sieben Flüsse
10	David Schalko Frühstück in Helsinki	22	Bert Rebhandl Ein echter Wiener geht nicht unter
12	Karl-Markus Gauß Schuldhafte Unwissenheit	24	Gerald Matt Belladonna
14	Michael Scharang Johann Strauß oder die Geburt des Walzers aus der Dampfmaschine	26	Alfred J. Noll Hobbes-Enzyklopädie Bd. 5

Anja Salomonowitz

Zu mir oder zu dir

ERNST

In die Chloé hatte ich mich ungeplanterweise verliebt, aber ich wollte die Sabine daten. Und irgendwann, während ich die Sabine so eine Weile gedatet hab, hat die Chloé auf einmal gemeint, sie möchte vielleicht doch mehr. Und dann war das eine extrem schwierige Phase... also eine sehr druckintensive Phase, weil ich hab von der Chloé einen Druck gehabt.

Er deutet den anderen beiden den Druck: mit der Faust der einen Hand in die andere Hand gedrückt. Eduard, auch er intellektuell, nickt ihm beipflichtend zu. Eduard ist groß und nobel. Er hat einen gepflegten Schnauzer und eine große, große Nase. Man könnte meinen, Eduard ist unsympathisch, weil hochnäsiger. Edgar wiederum, auch er politisch links, aber, na ja, ein bisschen weniger intellektuell, wäre auch gerne groß geworden, ist es aber nicht. Nur sein Bauch.

ERNST (CONT'D)

Und die Chloé hat gewusst, die Sabine mag. Aber dass irgendetwas bei ihr fehlt. Also es ist nicht so, dass mir die Chloé vom Charakter her die einfachste Person gewesen wäre. Aber irgendwann habe ich dann doch, schweren Herzens, das mit der Sabine beendet, um mit der Chloé zusammen sein zu können.

Eduard möchte auch gerne etwas erzählen. Er versucht immer wieder, mit offenem Mund, ein Wort zu sagen. Seiner Meinung nach wäre er auch bald dran. Aber Ernst erzählt noch fertig.

ERNST (CONT'D)

Gerade auch weil sie mir mehr und mehr eben diesen Druck gemacht hat und gesagt hat, ja komm, das macht doch keinen Sinn mit der Sabine, auf Dauer.

Leseprobe







Das literarische Debüt von Filmemacherin Anja Salomonowitz

Anja Salomonowitz

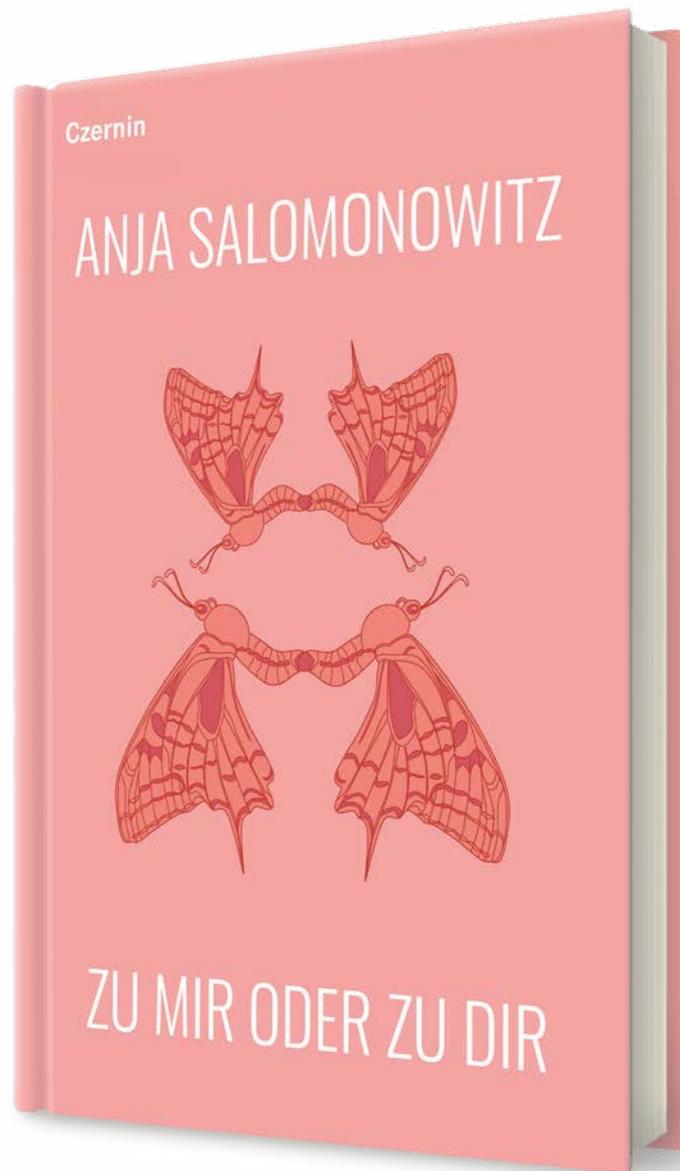
zählt zu den prononciertesten Filmemacherinnen ihrer Generation. In ihrem künstlerischen Schaffen verbinden sich dokumentarische Ansätze mit Ästhetiken des Spielfilms und theoretischer Recherche. Ihre Arbeiten wurden vielfach ausgezeichnet und gastieren regelmäßig auf internationalen Filmfestivals. Nach ihrem viel beachteten Künstlerinnenporträt *Mit einem Tiger schlafen* über Maria Lassnig entsteht derzeit ein Film über die ukrainische Aktivistin der feministischen Gruppe FEMEN Inna Shevchenko. Die Regisseurin lebt und arbeitet in Wien.

Dieses Buch ist wie ein Film, der vor den Augen der Leserinnen und Leser abläuft. Alle Dialoge in diesem Buch basieren auf Gesprächen mit wirklichen Menschen, die von ihren Erfahrungen auf Datingplattformen erzählen. Unser Film spielt in einem Altenheim. Das Altenheim ist wie ein Wald. Mit einer Lichtung, auf der zwei Menschen zum Beispiel miteinander schlafen...

Mit *Zu mir oder zu dir* legt Anja Salomonowitz eine vielstimmige und sinnliche Erzählung über die Suche nach Liebe und Anerkennung im Zeitalter von Social Media vor. Ein Buch über verborgene Sehnsüchte und Verlustängste, über Vergänglichkeit und die Entstehung von Neuem. Ein Text über Jugend und Alter, das Zusammensein und zugleich eine poetische Sicht auf das Drehbuchschreiben und die Recherchen zu einem nie gedrehten Film.

»Das Bilderinszenieren muss ich verstehen, es ist ja mein Beruf. In meinen dokumentarischen Arbeiten ist es immer so, dass ich der Realität einen Rahmen gebe, in der sie dann stattfindet. Dass sozusagen die Realität inszeniert wird, also in einen Rahmen gesetzt und verdichtet erzählt.«

*Anja Salomonowitz
im Gespräch mit
Barbara Schuster*



*Digitales Leseexemplar
auf **NetGalley***

Anja Salomonowitz
Zu mir oder zu dir
ca. 136 Seiten
978-3-7076-0861-8
Hardcover
12,5 x 19 cm
ca. 20,- Euro
11. Februar 2025
Auch als E-Book erhältlich





Der neue Erfolgsroman von Christopher Wurmdobler

Christopher Wurmdobler

studierte Angewandte Theaterwissenschaft in Gießen und war Journalist, u. a. fast 20 Jahre für den *Falter*. Er spielt immersives Theater im 2020 mit einem Nestroypreis ausgezeichneten Ensemble Nesterval und lebt als freier Autor in Wien. Zuletzt erschienen bei Czernin die Romane *Solo* (2018) und *Reset* (2019).

»Der Mensch ändert sich nicht«, sagt Felix, hedonistischer Titelheld in Christopher Wurmdoblers neuem Roman. Vielleicht hat er recht, der Felix. Nur dass er zu Beginn der Geschichte noch nicht weiß, dass er immer schon ein anderer war ...

Eine Erzählung über queere Identitätsfindung im langen 20. Jahrhundert, über heimliche Beziehungen und spätes Glück, zwischen Wiener Nachkriegsmief und kalifornischem Camp, voller überraschender Wendungen und unerhörter Begebenheiten. Mit *Felix Austria* gelingt Christopher Wurmdobler ein vielstimmiges Plädoyer für die Überwindung der Scham und den Mut zur Wahrheit in schwierigen Zeiten. Ein ebenso unterhaltsamer wie nachdenklich machender Roman über das Politische der Liebe und die Kraft des Erzählens.

»Wurmdobler hat eine Gabe: Er kann über Menschen schreiben. Weil er sie mag.«

Sebastian Fasthuber, Falter

»Das alles ist wahnsinnig komisch und unterhaltsam geschrieben. Und so gelingt Christopher Wurmdobler mit *Solo* ein Großstadtroman, auf den Wien – nein, die ganze Welt gewartet hat.«

*Erkan Osmanovic,
Literaturhaus Wien, über »Solo«*



*Digitales Leseexemplar
auf **NetGalley***

Christopher Wurmdobler

Felix Austria

Roman

ca. 360 Seiten

978-3-7076-0863-2

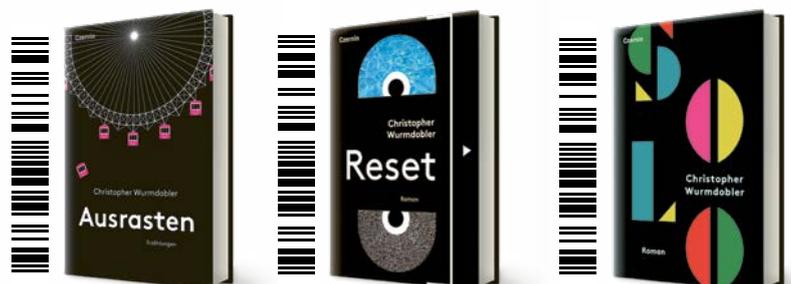
Hardcover

12,5 x 19 cm

ca. 25,- Euro

11. Februar 2025

Auch als E-Book erhältlich





Das Kultbuch in limitierter Neuausstattung

David Schalko

Geboren 1973, Autor, Regisseur und Produzent. Bekannt wurde er mit der *Sendung ohne Namen* und *Willkommen Österreich*. Sein internationaler TV-Durchbruch gelang Schalko mit der preisgekrönten Miniserie *Braunschlag* (2012), es folgten *Altes Geld* (2015), *M – Eine Stadt sucht einen Mörder* (2018) und *Kafka* (2024). Auch als Romanautor hat Schalko breite Anerkennung bei Kritik und Publikum gefunden, u. a. mit *Weißer Nacht* (Czernin 2009), *Knoi* (Jung & Jung 2013), *Schwere Knochen* (KiWi 2018) sowie *Was der Tag bringt* (KiWi 2023).

»Wenn man aufhört, seine Freundin zum Flughafen zu bringen, kann dies drei Gründe haben: Erstens: Man ist einfach schon ewig zusammen. Zweitens: Man besitzt kein Auto. Drittens: Die Freundin ist Flugbegleiterin...«

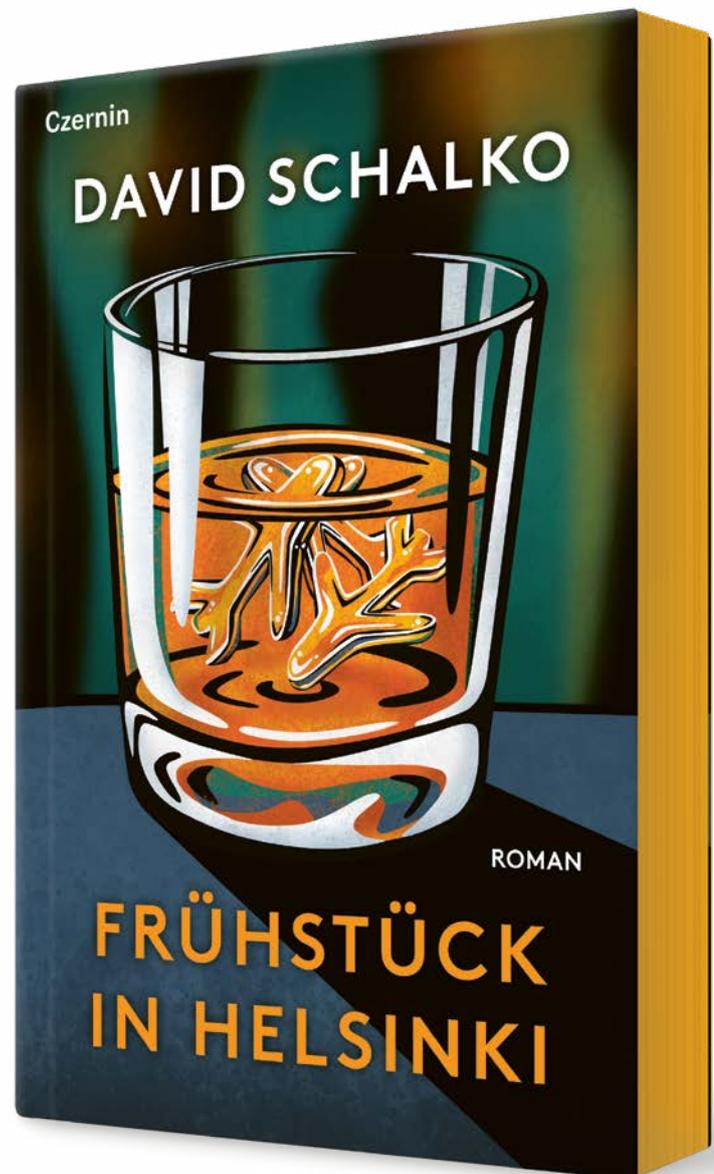
Ein Pop-Roman über das Erwachsenwerden, die große Liebe, über die Sehnsucht, jemand anderer sein zu wollen, und die völlig unerreichbare Sehnsucht, ohne Sehnsucht zu leben. Ein Buch über Kabelfernsehen, die richtige Musik und die Geilheit von Boris Becker, Polyesterpullis, stillstehende Atomkraftwerke, eine Fototapete und den Sex, den man nie im Leben haben wird.

»Der vielleicht einfallsreichste Regisseur im deutschsprachigen Raum, der wagemutigste Fernsehmacher und der originellste Drehbuchautor, sie alle leben in Wien. Und sie alle wohnen, ach, in einer Brust: der von David Schalko.«

Arno Frank, taz

»Ich liebe ja Wien sehr doll, ich kann das aber gar nicht so genau begründen – bis eben auf Falco und Thomas Bernhard. Und David Schalko, alle drei gleich wichtig.«

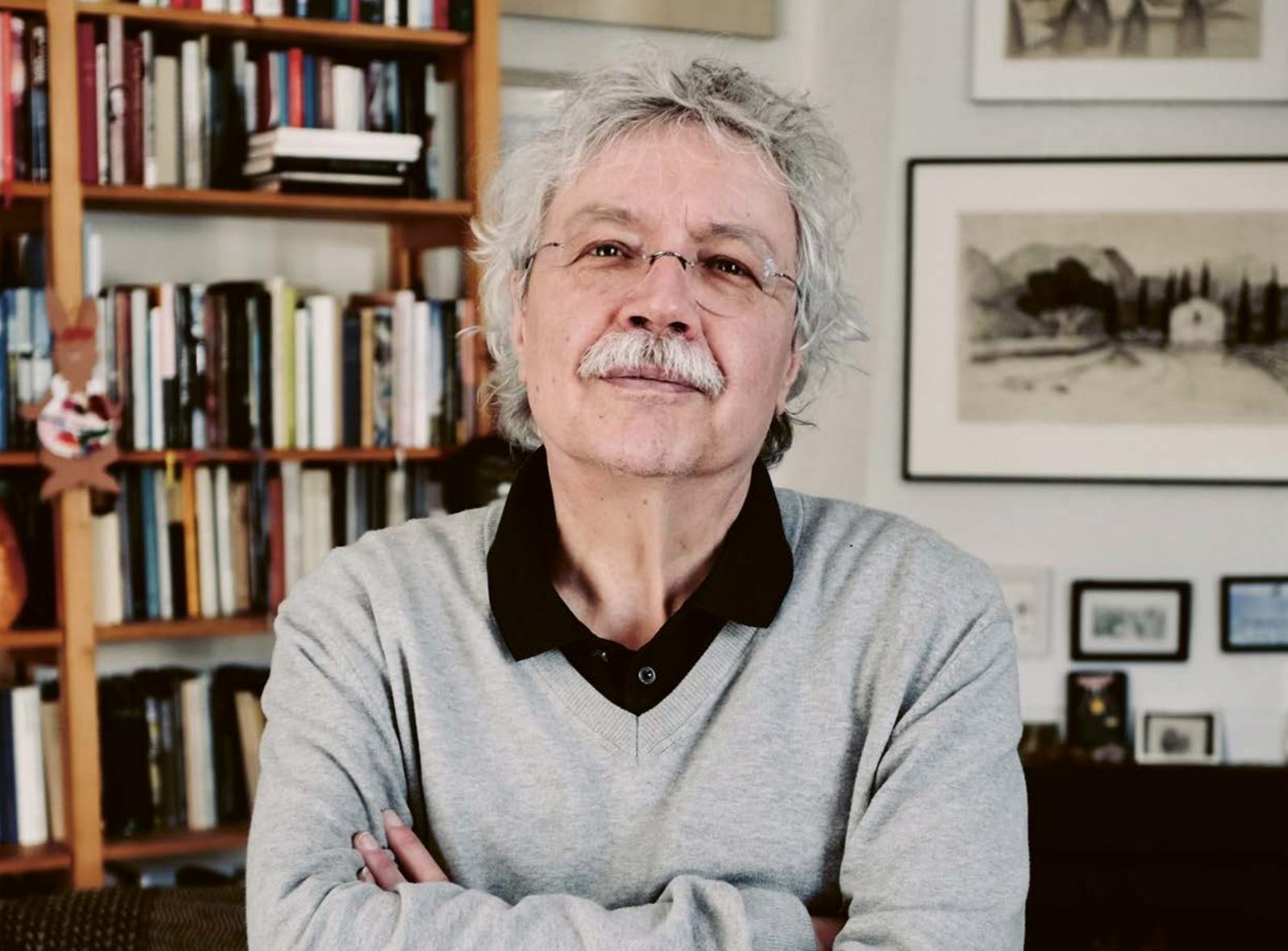
Benjamin von Stuckrad-Barre



Digitales Leseexemplar auf **NetGalley**

David Schalko
Frühstück in Helsinki
 Roman
 Limitierte Neuausgabe
 Farbschnitt
 ca. 216 Seiten
 978-3-7076-0868-7
 Softcover
 12,5 x 19 cm
 ca. 22,- Euro
 14. Jänner 2025
Auch als E-Book erhältlich





Hochaktuelle Essays von Karl-Markus Gauß

Karl-Markus Gauß

Geboren 1954 in Salzburg, wo er als freier Schriftsteller lebt. Er veröffentlichte bislang rund dreißig Bücher, darunter Reportagen, Journale, Essays und erzählende Prosa; zuletzt: *Schiff aus Stein – Orte und Träume* (Zsolnay Verlag 2024). Sein Werk wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem *Prix Charles Veillon* (1997), dem *Johann-Heinrich-Merck-Preis* (2010) sowie dem *Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung* (2022).

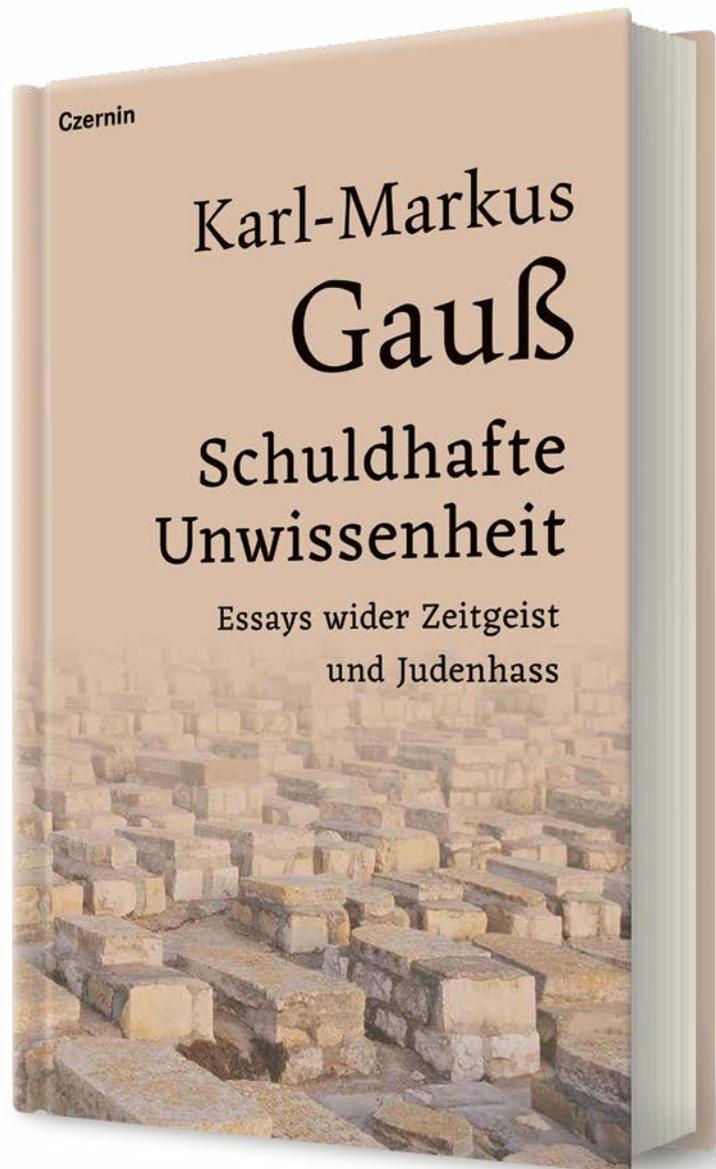
Karl-Markus Gauß verfasst Texte wider den Zeitgeist, die überzeugend darzulegen vermögen, dass der Antisemitismus von jeher eines anstrebt: eine Welt ohne Juden. Sein neuer Essayband vereint nuanzenreiche Porträts wenig bekannter Gestalten der jüdischen Geistesgeschichte in Österreich, Polen, Litauen, Triest mit »ungeordneten Aufzeichnungen«, in deren Zentrum der Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 und sein Fortdauern stehen. Eine Attacke auf intellektuelle Selbstzufriedenheit und schuldhaftes Unwissenheit, eine umfassende und fundierte Kritik an der Geschichtsverleugnung vermeintlich kritischer Geister. Und nicht zuletzt ein leidenschaftliches Plädoyer, die Traditionen der Aufklärung nicht leichtfertig als Erbe der weißen Vorherrschaft über die Welt abzutun, sondern ihren universalen Wert zu erkennen.

»Der trittsichere Wanderer bewegt sich auf dem Boden eines aufgeklärten Humanismus [...] er scheut weder das Minenfeld des Meinungskriegs, noch ist er sich zu gut, den einen oder anderen Tritt auszuteilen.«

Daniela Strigl, Laudatio zum Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung

»Erzählung, Reflexion, Erinnerung, Polemik, Würdigung, Analyse, Notat, Attacke, Trost – eine eigene Form: das Gaußische, der facettenreiche Idealesay.«

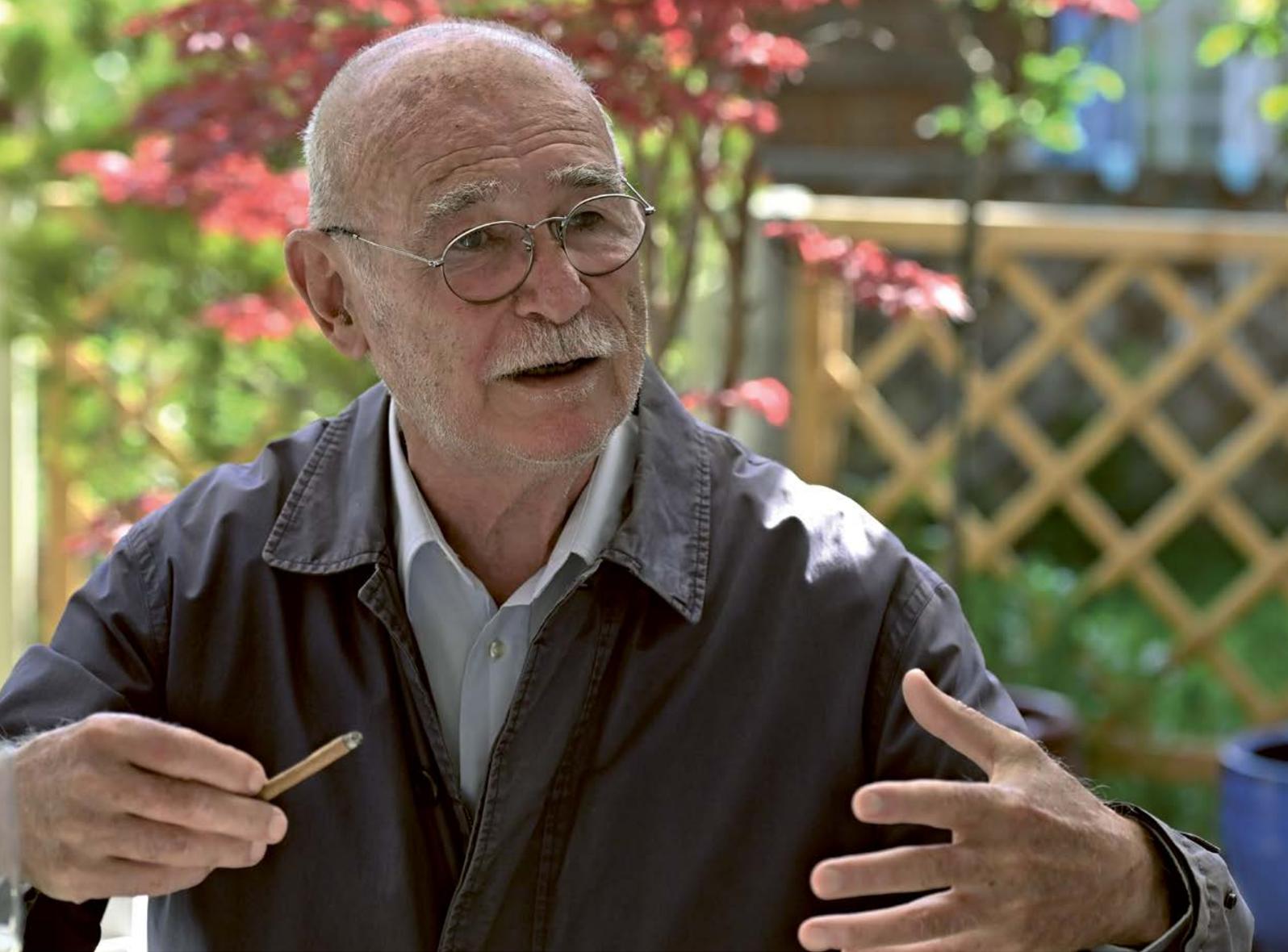
Robert Menasse



- Digitales Leseexemplar auf **NetGalley**
- Streifenplakat

Karl-Markus Gauß
Schuldhafte Unwissenheit
Essays wider Zeitgeist und Judenhass
 ca. 200 Seiten
 978-3-7076-0873-1
 Hardcover
 13,5 x 21,5 cm
 ca. 22,- Euro
 11. Februar 2025
Auch als E-Book erhältlich





Michael Scharangs historischer Roman zum 200. Geburtstag des Wiener Walzerkönigs

Michael Scharang

wurde 1941 in Kapfenberg geboren. Realgymnasium in Bruck an der Mur, Studium in Wien, 1965 Dissertation über Robert Musil. Seit 1966 ist er freier Schriftsteller. Er verfasste Romane, Erzählungen, Essays, Drehbücher, ein Theaterstück sowie Artikel, u. a. in der Zeitschrift *Konkret*.

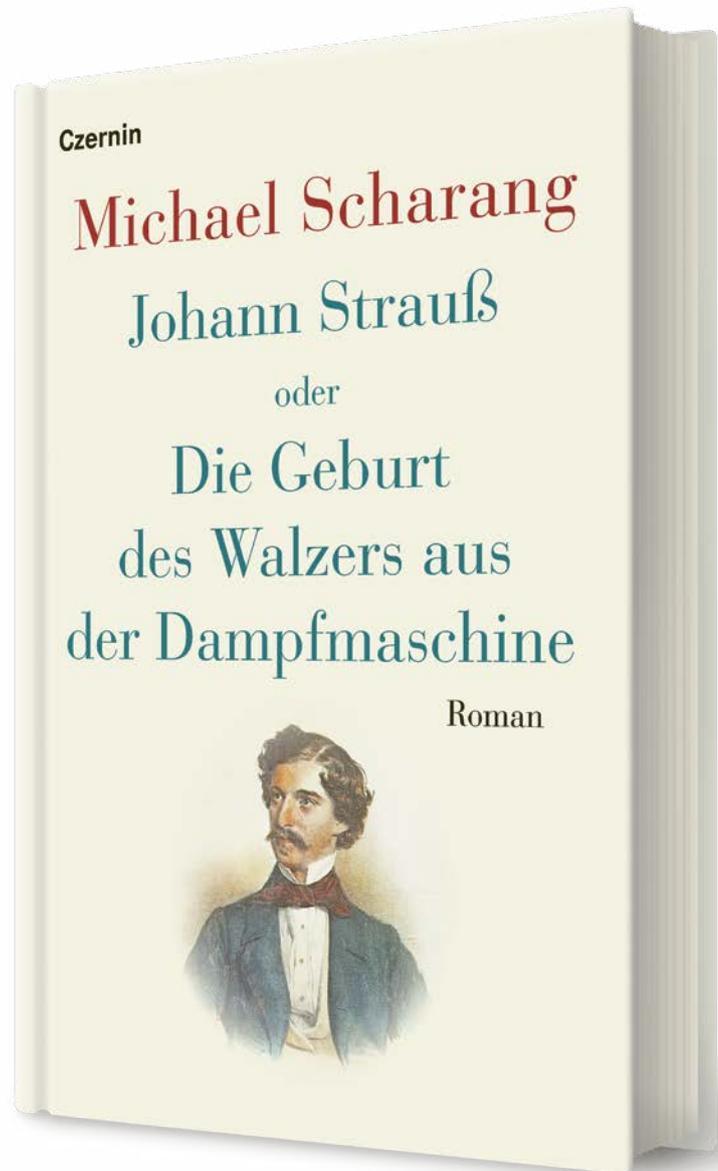
Mit seinem Porträt von Johann Strauß Sohn (1825–1899) als junger Mann bestätigt Michael Scharang einmal mehr seinen Ausnahmerrang innerhalb der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Sein Roman handelt nicht nur von der Kunst der Musik und der speziellen Wirkung des Wiener Walzers, sondern legt zugleich die gesellschaftlichen Bedingungen ihrer Hervorbringung offen. Dem Bild vom einsam schaffenden musikalischen Genie rückt Scharang durch die Darstellung seiner Weggefährtinnen und Freundinnen von der Wiener Vorstadt bis nach Amerika zu Leibe. Eine so kluge wie unterhaltsame Lektüre zum Johann-Strauß-Jubliäum, die fundierte Recherche mit literarischer Erfindungskraft zu verbinden weiß und in ihrer Lakonie nicht selten an Franz Kafka erinnert.

»Als Inbegriff des politischen Schriftstellers kann man Michael Scharang beschreiben.«

Alice Pfitzner, ORF III Kultur

»Streitbar, kämpferisch und authentisch.«

*Bernd Melichar,
Kleine Zeitung*



Digitales Leseexemplar
auf **NetGalley**

Michael Scharang
**Johann Strauß oder Die Geburt des
Walzers aus der Dampfmaschine**

Roman

ca. 256 Seiten

978-3-7076-0865-6

Hardcover

12,5 x 19 cm

ca. 25,- Euro

11. März 2025

Auch als E-Book erhältlich





Die Klassikerin des Nature Writing endlich wieder auf Deutsch verfügbar

Rachel L. Carson

begann ihre Karriere als Meeresbiologin im U.S. Bureau of Fisheries. Diese Erfahrungen prägten auch die ab den 1950er-Jahren verfolgte journalistische Karriere und das umweltpolitische Engagement der 1907 geborenen und 1964 verstorbenen Amerikanerin. Ihre zahlreichen Buchpublikationen gelten heute allesamt als Klassiker des Nature Writing und wurden in viele Sprachen übersetzt. Mit *Der stumme Frühling* avancierte Carson zur auch im deutschsprachigen Raum viel beachteten Gründungsfigur der modernen Umweltbewegung, während ihre Bücher über das Ökosystem Meer u. a. mit einem U.S. *National Book Award* prämiert wurden.

Die Biologin und Wissenschaftsjournalistin Rachel Carson (1907–1964) prägte nicht nur als Mitbegründerin der modernen Umweltbewegung, sondern auch als herausragende Schriftstellerin unser Bild von der Beziehung zwischen Mensch und Natur. In den ursprünglich für den *New Yorker* entstandenen Essays und Porträts von *Am Saum der Gezeiten* erkundet sie das Ökosystem Meer und verbindet dabei biologische Fachkenntnis mit poetischer Sprachbegabung, die das Buch rasch zu einem Klassiker des Nature Writing avancieren ließen, der nun in einer illustrierten Neuedition endlich wieder auf Deutsch greifbar wird. Carsons Prosa bringt uns dabei nicht nur die unterschiedlichen Meeresbewohnerinnen und ihre vielfältigen Lebensbedingungen vor Augen, sondern auch ihre anhaltende Gefährdung durch den Menschen.

»Der Leser meint geradezu, die Sprache der Fische zu verstehen oder sich mit der Schneeeule in die Lüfte zu erheben – Carsons Naturbeschreibungen entwickeln einen unwiderstehlichen, begeisternden Sog. Ein zeitloses Staunen durchzieht ihre Texte. Kühn versucht sie, die Sprache der Natur zu übersetzen, wissenschaftliche Präzision verbindet sich mit poetischer Kraft.«

Die Zeit



Digitales Leseexemplar auf NetGalley

Rachel L. Carson
Am Saum der Gezeiten
 Übersetzt von Margaret Auer
 Zahlreiche Abbildungen
 ca. 300 Seiten
 978-3-7076-0875-5
 Hardcover
 12 x 19 cm
 ca. 25,- Euro
 11. Februar 2025



Naturgeschichte neu entdecken

Klassische Texte und literarische Fundstücke aus der Geschichte der Lebenswissenschaften in Neuedition. Alle Bände der Reihe erscheinen in besonderer Ausstattung und sind mit einem kommentierenden Nachwort versehen.



Paul Kammerer
**Das Terrarium und
Insektarium**
978-3-7076-0823-6
25,- Euro

Raoul Heinrich Francé
Die Pflanze als Erfinder
978-3-7076-0734-5
20,- Euro

Charles Darwin
**Die Bildung der Ackererde
durch die Tätigkeit der Würmer**
978-3-7076-0696-6
25,- Euro

Karl von Frisch
Aus dem Leben der Bienen
978-3-7076-0661-4
24,- Euro

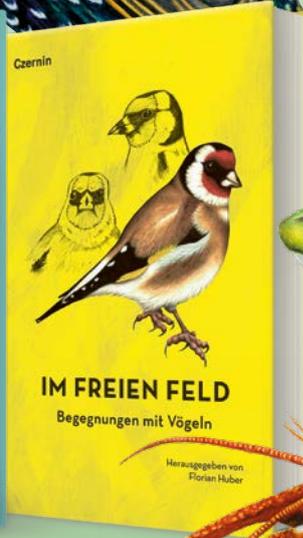


Begegnungen mit Tieren und Pflanzen zwischen Wissenschaft, Kulturgeschichte und Literatur

»Alle Vöglein sind immer da. Wie sie aber durch die Weltliteratur flattern, ist höchst vielseitig.«

Bernhard Flieher,
Salzburger Nachrichten

Postkarten
auf S. 34



Florian Huber (Hg.)
Durch die Wiese. Insekten und Spinnentiere unter der literarischen Lupe
978-3-7076-0843-4
22,- Euro
Auch als E-Book erhältlich

Florian Huber (Hg.)
Unter Wasser. Menschen und Tiere im Fluss
978-3-7076-0758-1
22,- Euro
Auch als E-Book erhältlich

Florian Huber (Hg.)
Im freien Feld. Begegnungen mit Vögeln
978-3-7076-0694-2
22,- Euro
Auch als E-Book erhältlich





Beglückende Naturlyrik von der kritischen Instanz des österreichischen Journalismus

Armin Thurnher,

geboren 1949 in Bregenz. Studierte Anglistik, Germanistik und Theaterwissenschaften in New York und Wien. 1977 Mitbegründer, jetzt Herausgeber der Wiener Wochenzeitung *Falter* und Miteigentümer des *Falter*-Verlags. Autor von dreizehn Büchern. Zuletzt erschienen der Roman *Fähre nach Manhattan* und der politische Essay *Anstandslos* (2019). Zahlreiche Preise und Auszeichnungen.

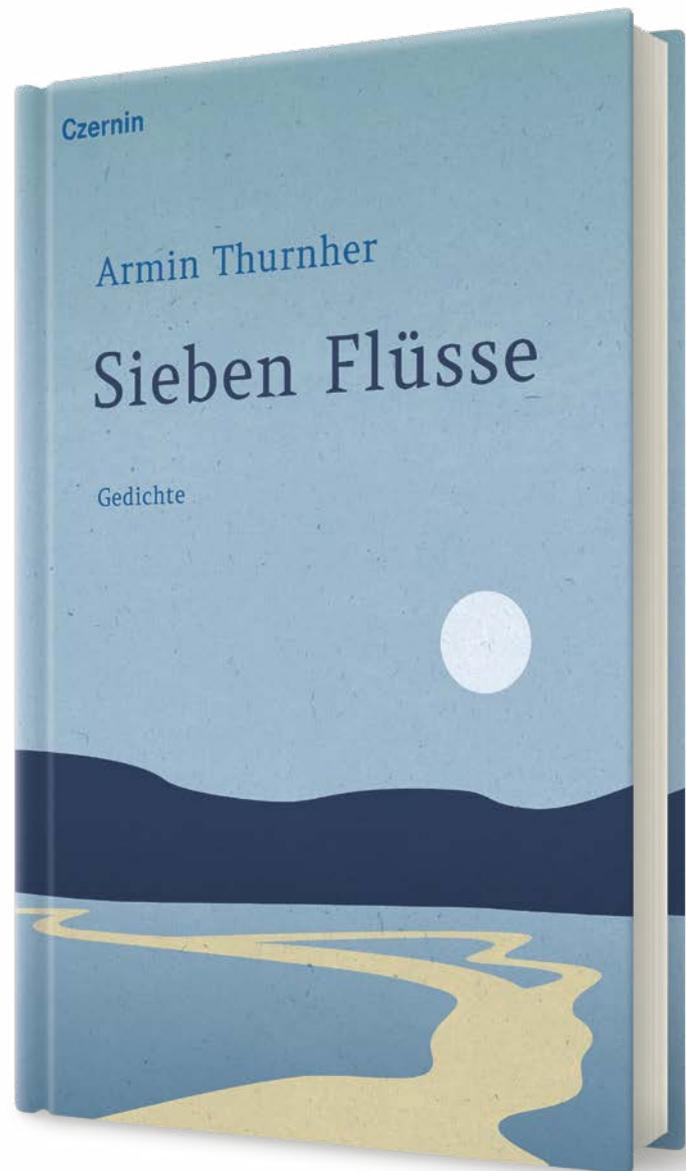
In seinem Schreiben entwirft Armin Thurnher das vielstimmige Porträt einer Landschaft und der eigenen Biografie. Seine Gedichte handeln vom Aufwachsen auf dem Land, vom Nutzen und Nachteil der Provinz oder den imaginären und tatsächlichen Grenzen zwischen Natur und Kultur. Im vermeintlich Banalen des Alltags entdeckt der Autor das Erhabene und verbindet dabei hohes Formbewusstsein mit poetischem Spieltrieb. Was den Journalisten und kritischen Intellektuellen Thurnher seit jeher auszeichnet, bestimmt auch seine Dichtkunst, die mit präzisen Beobachtungen und großer Sprachkraft für sich einzunehmen weiß.

»Da ist einer, der sagt uns, was dann passiert. Für einen Moment hören wir nicht aufeinander, sondern auf ihn.«

Elfriede Jelinek

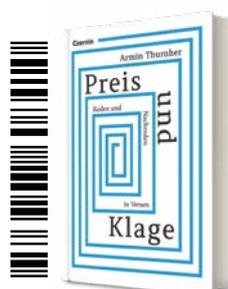
Noch

Schon
Blüht der
Schwarzdorn
Weiß.
Hoch über ihm
Hängt ein fettes
Finsteres
Noch.



Armin Thurnher
Sieben Flüsse
Gedichte
ca. 120 Seiten
978-3-7076-0867-0
Hardcover
12,5 x 19 cm
ca. 22,- Euro
15. April 2025

Auch als E-Book erhältlich





Das maßgebliche Buch zur TV-Kultserie

Bert Rebhandl,

geboren 1964 in Oberösterreich, ist einer der profiliertesten deutschsprachigen Filmkritiker. Er schreibt vor allem für die *Frankfurter Allgemeine Zeitung* und den *Standard*. Bücher über Orson Welles, den Western (als Herausgeber) und über die Fernsehserie *Seinfeld*. Er lebt in Berlin.

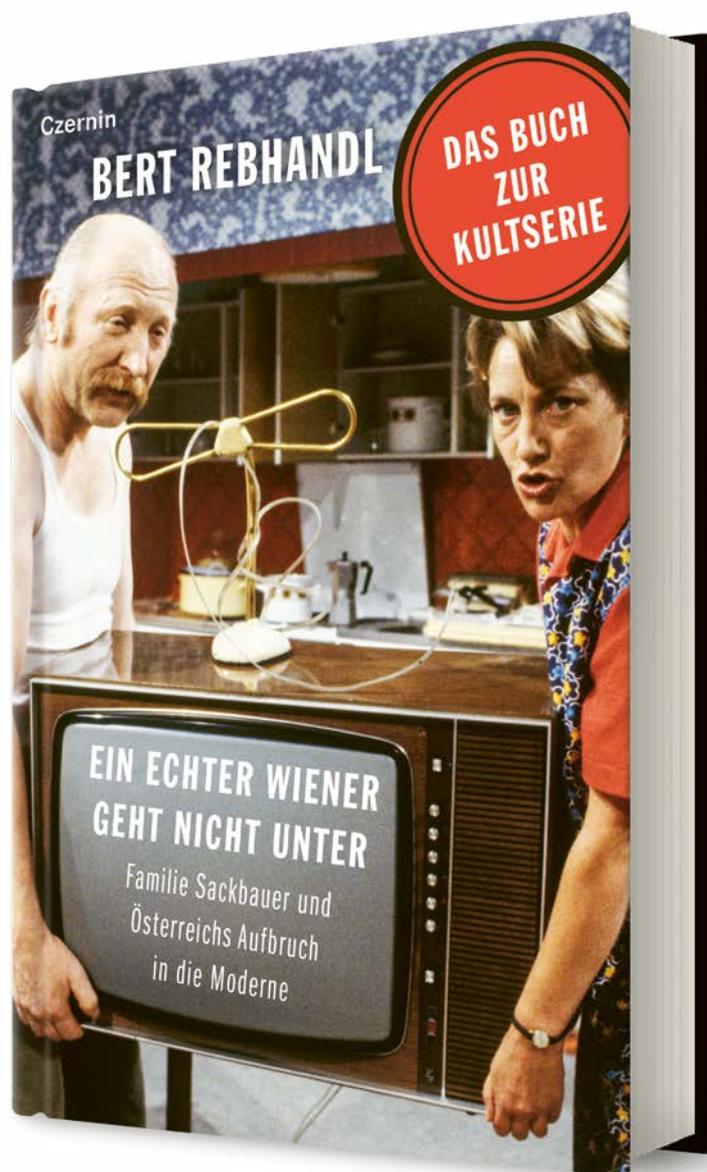
Ein echter Wiener geht nicht unter begann 1975 mit einem Skandal. So ordinär wie der Prolet Edmund »Mundl« Sackbauer aus Favoriten hatte im österreichischen Fernsehen davor niemand gesprochen. Die TV-Serie, die heuer ihren 50. Geburtstag feiert, ist freilich längst zum nationalen Kulturgut avanciert, das Filmexperte Bert Rebhandl einer umfassenden Neubetrachtung unterzieht. Er stellt die Menschen vor, die sich den Mundl ausdachten und zum Leben erweckten, und zeichnet zugleich das Porträt eines umfassenden gesellschaftlichen und kulturellen Aufbruchs, der Österreich bis heute prägt. Ein Buch für Fans und Philologen und zugleich das erste Standardwerk über einen Höhepunkt der österreichischen Kulturgeschichte.

»Bert Rebhandl nutzt seine Fakten, um abzuheben, abzudriften. Er begibt sich auf die Suche nach den vor, zwischen und hinter den Filmszenen liegenden historischen, zeitgenössischen und aktuellen Bildern.«

Anke Leweke, *Der Standard*,
über »Der dritte Mann«

»Ein TV-Meilenstein. [...] Nie mehr danach wurden Geldsorgen, Arbeitslosigkeit und andere Zores aus der Sicht des Proletariats so authentisch, dabei hauptabendtauglich vermittelt.«

Christina Böck, *Die Presse*



Digitales Leseexemplar
auf **NetGalley**

Bert Rebhandl
**Ein echter Wiener geht nicht unter
Familie Sackbauer und Österreichs
Aufbruch in die Moderne**
ca. 160 Seiten
978-3-7076-0870-0
Hardcover
13,5 x 21,5 cm
ca. 22,- Euro
15. April 2025
Auch als E-Book erhältlich





Österreichs Künstlerinnen im Gespräch

Gerald Matt

Direktor des Vienna Art Institute, vormals Direktor der Kunsthalle Wien, Studium der Rechtswissenschaften, Betriebswissenschaften und Kunstgeschichte, Gastprofessor an der Universität für angewandte Kunst, Programmleiter und Moderator der Sendung *Matt spricht mit ...*, Ausstellungskurator und Autor.

Belladonna porträtiert über vierzig österreichische Künstlerinnen der Gegenwart, die in Bildern und Gesprächen ihren künstlerischen Werdegang und ihr Werk rekapitulieren. Entstanden ist ein Grundlagenwerk feministisch orientierter Kunstgeschichtsschreibung, das einen fundierten Einblick in die österreichische Kunstwelt der 1960er- und 1970er-Jahre ermöglicht, in der Karrieren, Akademien und Preise meist den Männern vorbehalten waren. Schließlich stehen die titelgebende *Belladonna* und ihr heilsames Gift nicht zuletzt für den unbedingten Willen zur Veränderung einer männlich dominierten Kunstwelt und jene selbstbewussten und talentierten Frauen, die sich ihren verdienten Platz in der Gegenwartskunst erst mühsam erkämpfen mussten.

Gespräche mit

Renate Bertlmann
 Linda Christanell
 Inge Dick
 Valie Export
 Gerda Fassel
 Isolde Maria Joham
 Birgit Jürgenssen
 Angelika Kaufmann
 Kiki Kogelnik
 Friedl Kubelka
 Maria Lassnig
 Marianne Maderna
 Dora Mauer
 ONA B.
 Florentina Pakosta
 Helga Philipp
 Margot Pilz
 Elfie Semotan
 Linde Waber
 Susanne Widl

u. v. a.



Gerald Matt (Hg.)

Belladonna

Österreichs Künstlerinnen 1960 bis 1980

Zweisprachig deutsch/englisch

Mit zahlreichen Abbildungen

ca. 320 Seiten

978-3-7076-0872-4

Hardcover

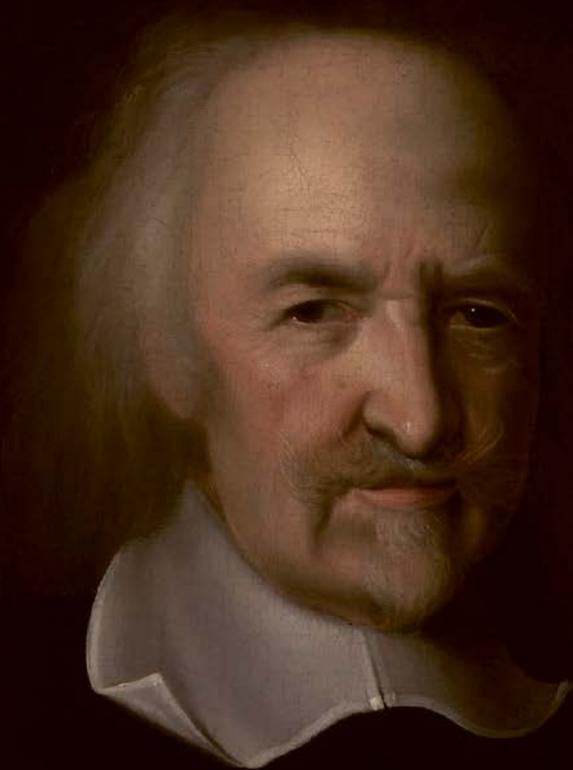
16,8 x 24 cm

ca. 39,- Euro

15. April 2025

Auch als E-Book erhältlich





Die Hobbes-Enzyklopädie: Leben und Werk von Thomas Hobbes in acht Bänden

Thomas Hobbes

Der englische Staatsphilosoph und Mathematiker (1588–1679) ist mit seinem Hauptwerk *Leviathan* (1651) bis heute einer der wichtigsten Vertreter der politischen Philosophie.

Alfred J. Noll

Geboren 1960 in Salzburg, Rechtsanwalt und Univ.-Prof. für Öffentliches Recht und Rechtslehre in Wien. In den Jahren 2017 bis 2019 war er Abgeordneter zum Österreichischen Nationalrat (JETZT). Unter anderem hat er Hobbes' Werke *Menschliche Natur und politischer Körper* und *Über Freiheit und Notwendigkeit* ins Deutsche übertragen.

Kaum einer hat unsere heutige politische Welt geprägt wie der englische Philosoph und Staatstheoretiker Thomas Hobbes. Das Interesse an ihm ist so groß wie nie: Keine europäische staatspolitische und staatstheoretische Diskussion kommt ohne ihn aus.

Thomas Hobbes gilt als Begründer der absoluten Souveränität und des europäischen politischen Denkens. Der *Leviathan* steht für absolute Autorität. Und doch war Thomas Hobbes am Beginn der europäischen Neuzeit ein Kämpfer gegen unhinterfragte Traditionen, gegen das scholastische Denken und gegen jeden Aberglauben. Die achtbändige Hobbes-Enzyklopädie von Alfred J. Noll bietet eine verlässliche Orientierung durch die Hobbes-Forschung und zeigt, wie wichtig es noch heute ist, sich mit Hobbes' Werk auseinanderzusetzen. Band V beinhaltet die Stichwörter *Machiavelli* bis *Ordnung*.

Der Bezug der einzelnen Bände der Hobbes-Enzyklopädie ist möglich – alle Bände verweisen aber auf die Literaturangaben in der internationalen Thomas-Hobbes-Bibliografie.

Editionsplan:**Bibliografie**

978-3-7076-0802-1

Band I:*Von Aberglauben bis Bürgerkrieg*

978-3-7076-0805-2

Band II:*Von Cavendish bis Experiment*

978-3-7076-0806-9

Band III:*Von Familie bis Humor*

978-3-7076-0807-6

Band IV:*Von Idee bis Logik*

(Herbst 2024)

978-3-7076-0808-3

Band V:*Von Machiavelli bis Ordnung*

(Frühjahr 2025)

Band VI:*Von *pacta sunt servanda* bis Ruhm*

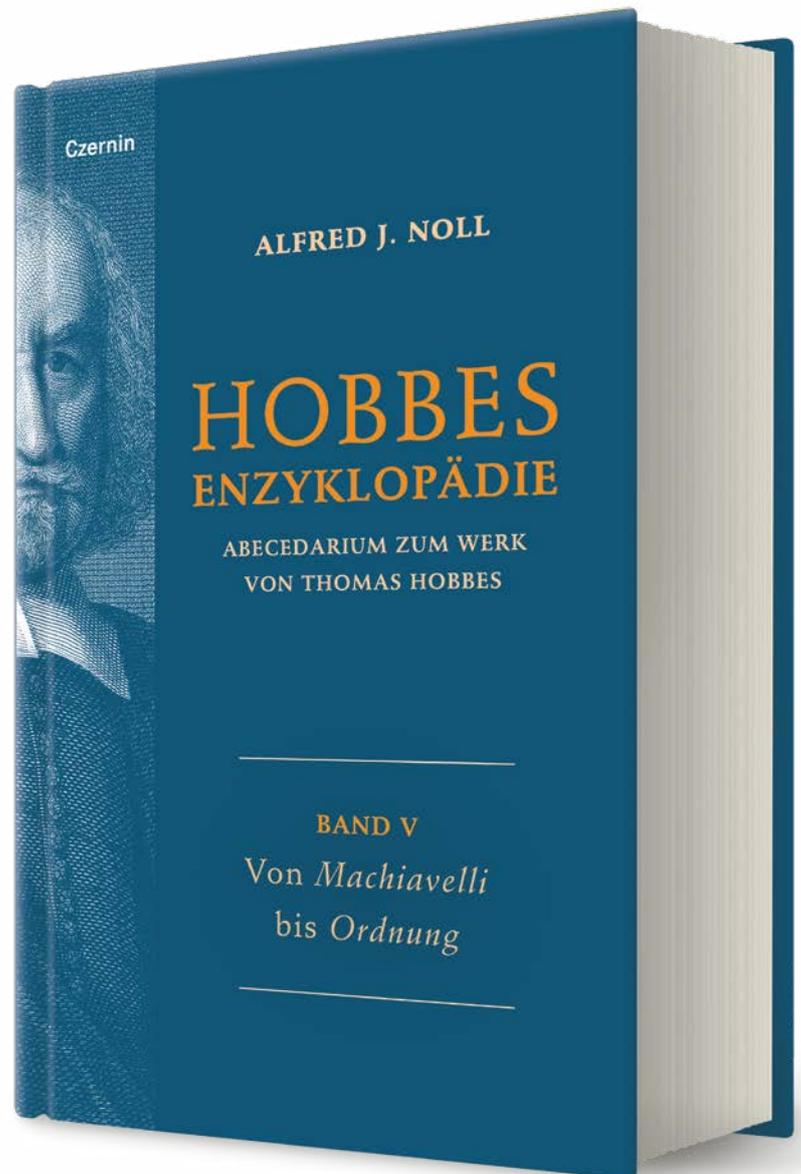
(Herbst 2025)

Band VII:*Von Schmitt bis Tyrannei*

(Frühjahr 2026)

Band VIII:*Von Übersetzung bis Zweifel*

(Herbst 2026)



Alfred J. Noll

**Hobbes-Enzyklopädie. Band V
Von Machiavelli bis Ordnung**

Mit Leseband

ca. 600 Seiten

978-3-7076-0809-0

Flexocover mit Klappen

14,5 x 23 cm

ca. 39,- Euro

13. Mai 2025



Renate Welsh im Czernin Verlag

»Renate Welshs Bücher spenden Trost, zeigen Auswege auf, bringen einen zum Lachen, aber verklären die Welt nicht.«

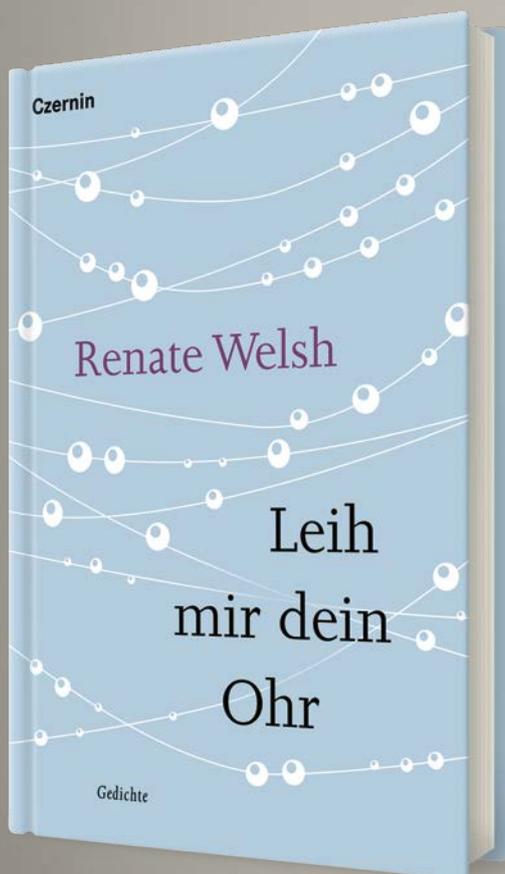
Stefanie Panzenböck, Falter

»In ihren Gedichten macht sie das, was auch ihre Romane und Erzählungen ausmachen: sie schreibt offen und direkt über grundlegende Gefühle und Ängste, die sie umtreiben, die aber ihre Leserinnen und Leser ebenso beschäftigen, weil sie ihnen vertraut sind.«

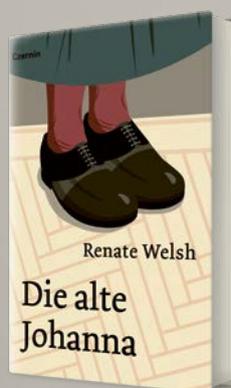
Peter Zimmermann, Ö1

»Wenn die Lage zum Verzweifeln ist – Pandemie, Krieg, Inflation, gesellschaftliche Spaltung –, dann sollte man Renate Welsh lesen. Das hilft immer.«

Christina Repolust, Welt der Frauen



Leih mir dein Ohr
978-3-7076-0851-9
20,- Euro



Die alte Johanna
978-3-7076-0724-6
20,- Euro

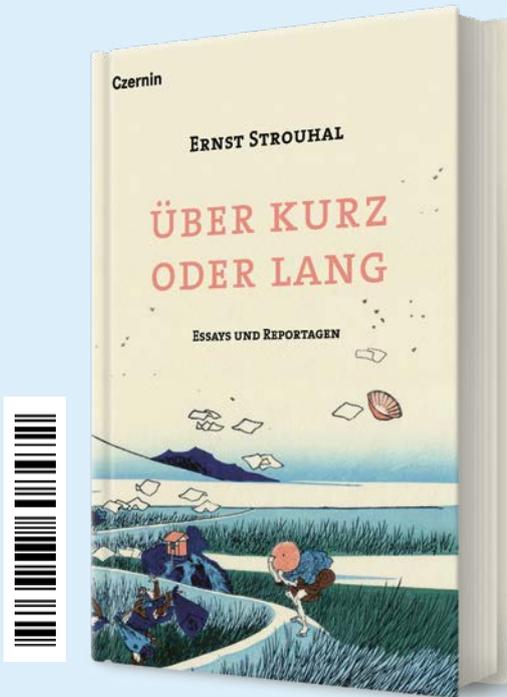


Johanna
978-3-7076-0722-2
23,- Euro



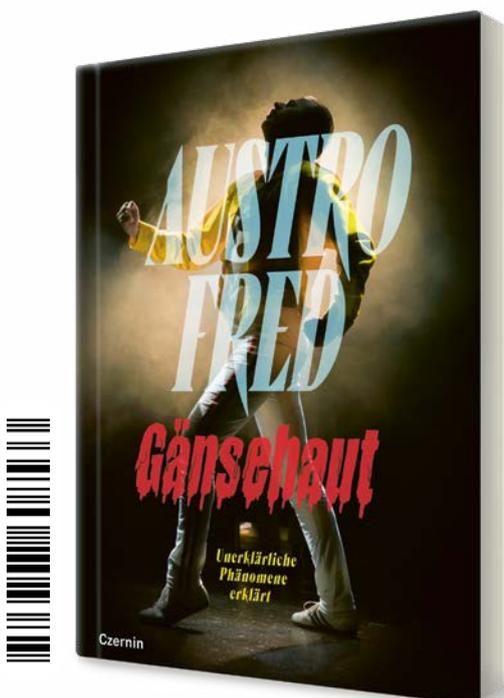


Highlights aus unserem Programm



In *Über kurz oder lang* erweist sich Ernst Strouhal einmal mehr als brillanter Essayist und kritischer Zeitgenosse. Die Reportagen aus den letzten Jahren entführen uns auf eine Reise durch ein anderes, bislang unentdecktes Europa zum Entmagnetisierungspunkt auf Rügen, ins Schweizer Schattenreich des Geldes, ins Wiener Hotel Kummer oder in Kaffeehausgespräche. Autobiografisches trifft auf unterhaltsam-ironische Einsichten in Politik und Geistesgeschichte, während die Leser:innen dem fliegenden Robert, einer Brückensammlerin oder einem Kunstlutscher begegnen dürfen.

Ernst Strouhal
Über kurz oder lang
Essays und Reportagen
468 Seiten
978-3-7076-0847-2
Hardcover | 28,- Euro
Auch als E-Book erhältlich



Auf seinen Tournéeen hat Österreichs führender Freddie-Mercury-Interpret Austrofred schon so einiges erlebt – und damit etliche erfolgreiche Bücher gefüllt. Ein paar Geschichten gibt es jedoch, die er bisher noch nie jemandem erzählt hat. *Gänsehaut* handelt von UFOS, Urban Legends und okkulten Ritualen, von Spuk- und Schauer-geschichten, Wunderheilungen und von den Weissagungen des niederösterreichischen Sehers »Mostradamus«. Heavy stuff. Alles aus erster Hand und ergänzt durch Faktenchecks und Do-it-yourself-Anleitungen (Hühner hypnotisieren, Nie mehr lebendig begraben werden, Mein eigener UFO-Landeplatz).

Austrofred
Gänsehaut
Unerklärliche Phänomene erklärt
152 Seiten
978-3-7076-0853-3
Klappenbroschur | 20,- Euro
Auch als E-Book erhältlich



Antisemitische Beleidigungen, Diskriminierung oder der Kampf um Wiedergutmachung: Die *Alltagsgeschichten* sammeln Erlebnisse, sind voll Humor, aber auch von Trauer und ironischer Wut erfüllt. Sie finden in Wien statt, wo sich Kosmopolitisches mit Provinziellem vermischt, wo sich viele so wohlfühlen, aber dennoch immer vom Auswandern sprechen, wo dem Antisemiten Karl Lueger ein großer Platz mit Statue am Ring gewidmet ist, an Sigmund Freud aber nur ein kleiner Park erinnert. Der alltägliche Antisemitismus besitzt auch hier eine so lange Tradition, dass er oft gar nicht mehr auffällt.

Ruth Wodak (Hg.)

Das kann immer noch in Wien passieren
Alltagsgeschichten

250 Seiten

978-3-7076-0832-8

Hardcover | 24,- Euro

Auch als E-Book erhältlich



Eine Hand Gottes, die allein durch die Welt wandert, eine Protagonistin namens Marie, deren Hände von einem Balkongitter stigmatisiert werden, ein Kamel, das sich vom Hakenkreuz nicht distanzieren will, gepaart mit subversiv-abgründigem Humor. Von einer Kunst um der Kunst willen hielt Joyce Mansour (1928–1986) nichts, deren literarisches Meisterstück in der Übertragung von Lisa Spalt nun erstmals auf Deutsch vorliegt und zur Neuentdeckung einer surrealistischen Klassikerin verführt.

Joyce Mansour

Nur Besessene schwänzen das Grab

Übersetzt von Lisa Spalt

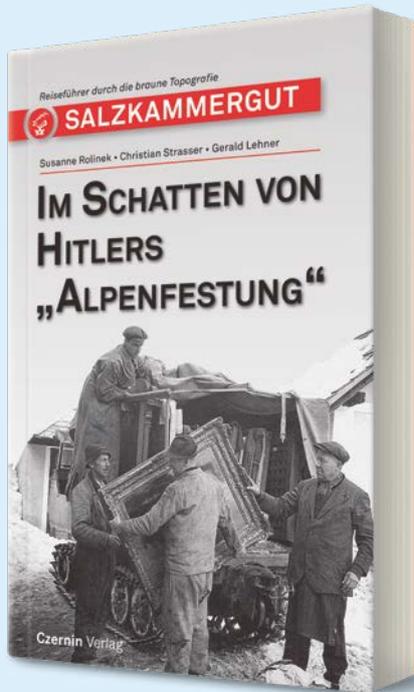
Mit Zeichnungen von Sabine Marte

160 Seiten

978-3-7076-0852-6

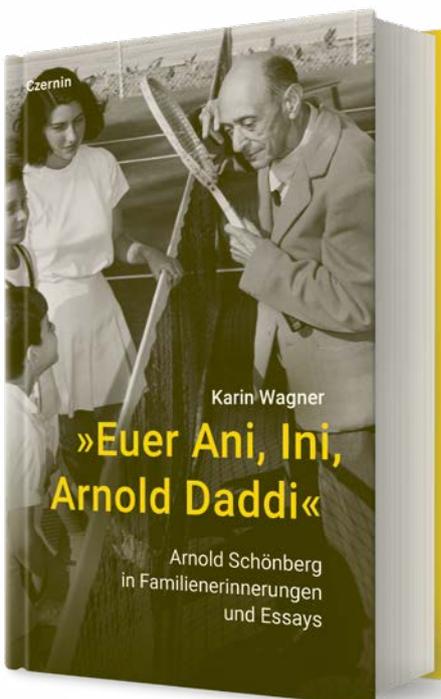
Hardcover | 20,- Euro

Highlights aus unserem Programm



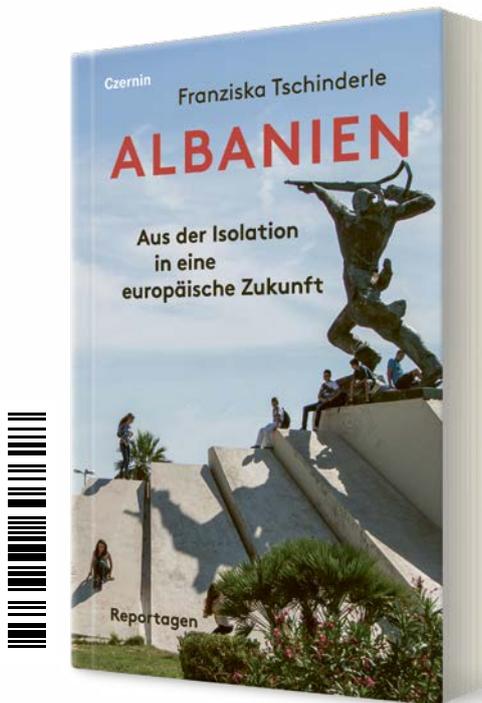
Das Salzkammergut – eine der weltweit schönsten Berg- und Kulturregionen – war in nationalsozialistischer Zeit Brennpunkt vieler Gegensätze, die der neue Reiseführer zugänglich macht. Brutale »Arisierungen«, Kunstraub und KZ-Nebenlager existierten hier neben besonders erbittertem Widerstand gegen Hitler und das NS-Regime. Gerade im Jahr der Europäischen Kulturhauptstadt 2024, wenn internationales Publikum auf Bad Ischl und seine Umgebung blickt, dürfen die historischen Verstrickungen und Auswirkungen der nationalsozialistischen Verbrechen nicht unerwähnt bleiben, denn sie wirken bis heute nach.

Susanne Rolinek, Christian Strasser, Gerald Lehner
Im Schatten von Hitlers »Alpenfestung«
Reiseführer durch die braune Topografie Salzkammergut
Mit zahlreichen Abbildungen | 344 Seiten
978-3-7076-0837-3
Klappenbroschur | 25,- Euro



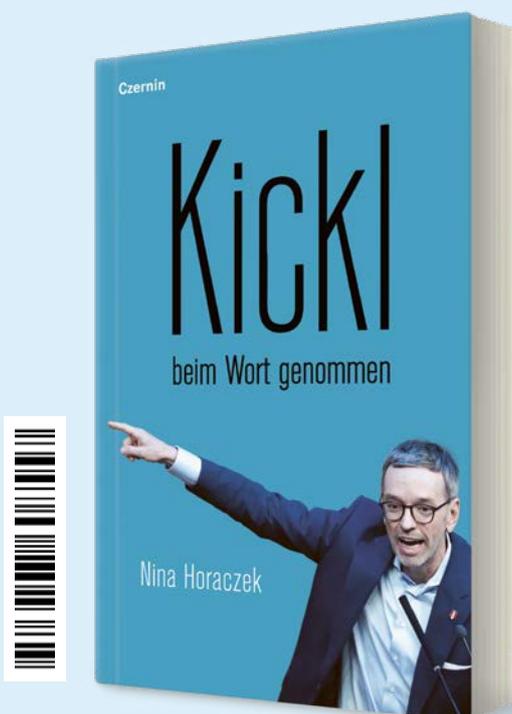
Mit *Euer Ani, Ini, Arnold Daddi* unterschreibt Arnold Schönberg einen Brief an seine Familie und schickt eine Fülle an Bussis mit. Nun erzählen Schönbergs Kinder Nuria, Ronald und Lawrence von ihrem verspielten und originellen Vater, vom Heranwachsen in Los Angeles und dem Leben der Familie im Exil. Sie brechen das Bild vom »strengen Schönberg« auf und geben berührende Einblicke in das Familienleben. Abgerundet werden diese durch Essays der Musikwissenschaftlerin Karin Wagner, die die Erinnerungen der Kinder als wertvolle Dokumente für die Zukunft bewahrt.

Karin Wagner
»Euer Ani, Ini, Arnold Daddi«
Arnold Schönberg in Familienerinnerungen und Essays
Mit zahlreichen Abbildungen | 352 Seiten
978-3-7076-0834-2
Hardcover | 28,- Euro
Auch als E-Book erhältlich



Partisanenstatuen neben Werbeplakaten, Moscheen neben Kirchen, Wahlkampf im Fußballstadion und Flüchtlingslager mit Swimmingpool: Die Journalistin Franziska Tschinderle zeigt in ihren Reportagen über Albanien den Weg des Landes aus der Selbstisolation und stalinistischen Diktatur unter Enver Hoxha hin zu einer jungen Demokratie in Europa.

Franziska Tschinderle
Albanien
Aus der Isolation in eine europäische Zukunft
 240 Seiten
 978-3-7076-0762-8
 Klappenbroschur | 23,- Euro
 Auch als E-Book erhältlich



»Man muss dazu stehen, was man sagt«, meint FPÖ-Chef Herbert Kickl. Doch was sagt er eigentlich? *Falter*-Chefreporterin Nina Horaczek hat seine Zitate über Asyl, Bildung oder Corona versammelt; die fehlende Abgrenzung zu den Identitären, die Angriffe auf die Medien oder die Menschenrechte. Entstanden ist eine umfassende Argumentationshilfe für eine sachliche Auseinandersetzung über die Person Herbert Kickl. Nicht um ihn zu überführen oder zu diffamieren, sondern um seinen Charakter und die rechtsextreme, populistische Ideologie zu zeigen, die er und seine Partei vertreten.

Nina Horaczek
Kickl beim Wort genommen
 176 Seiten
 978-3-7076-0855-7
 Softcover | 20,- Euro
 Auch als E-Book erhältlich

Edle Postkarten mit Motiven aus der heimischen Tierwelt

Reale und fiktive Begegnungen mit Tieren zwischen Wissenschaft, Literatur und Kulturgeschichte



Postkartenset »Durch die Wiese«

Hochwertiger Kunstdruck

12er-Set zu 6 Motiven / 6,- Euro

Werbemittelnummer Morawa: 978-3-7076-99986

Werbemittelnummer Prolit: 93993



Puzzle »Lesezimmer«

1000 Teile

978-3-902508-00-3

EKP 14,50 Euro

VKP 25,- Euro*

Postkartenset »Unter Wasser«

Hochwertiger Kunstdruck

12er-Set zu 6 Motiven / 6,- Euro

Werbemittelnummer Morawa: 978-3-7076-99983

Werbemittelnummer Prolit: 93996

Postkartenset »Unter Wasser 2«

Hochwertiger Kunstdruck

12er-Set zu 6 Motiven / 6,- Euro

Werbemittelnummer Morawa: 978-3-7076-99985

Werbemittelnummer Prolit: 93994

Postkartenset »Im freien Feld«

Hochwertiger Kunstdruck

12er-Set zu 6 Motiven / 6,- Euro

Werbemittelnummer Morawa: 978-3-7076-99991

Werbemittelnummer Prolit: 95551

Postkartenset »Im freien Feld 2«

Hochwertiger Kunstdruck

12er-Set zu 6 Motiven / 6,- Euro

Werbemittelnummer Morawa: 978-3-7076-99982

Werbemittelnummer Prolit: 93997



Czernin Verlag

Kupkagasse 4
A-1080 Wien
Tel. +43/(0)1/403 35 63
Fax +43/(0)1/403 35 63-15
office@czernin-verlag.com
www.czernin-verlag.com



Impressum

Verleger und Geschäftsführung
Benedikt Föger
foeger@czernin-verlag.com

Presse und Vertrieb
Karl Bichler
bichler@czernin-verlag.com

Programm und Lektorat
Florian Huber
huber@czernin-verlag.com

Produktion
Mirjam Riepl
riepl@czernin-verlag.com

Österreich

Auslieferung

Mohr Morawa
Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien
Tel. +43/(0)1/680 14-0
Fax +43/(0)1/688 71-30
Bestellservice:
Tel. +43/(0)1/680 14-5
bestellung@mohrmorawa.at
www.mohrmorawa.at

Vertretung

Wien, Niederösterreich,
Burgenland:
Alexander Lippmann
Fröbelgasse 6/11
A-1160 Wien
Tel. +43 (664) 88 70 63 95
alexander.lippmann@mohrmorawa.at

Oberösterreich, Salzburg,
Tirol, Steiermark, Kärnten,
Vorarlberg, Südtirol:
Manfred Fischer-Reingruber
Am Pesenbach 18
A-4101 Feldkirchen
Tel. +43 / (0)664 / 811 97 94
manfred.fischer@mohrmorawa.at

Schweiz

Auslieferung

Buchzentrum AG (BZ)
Industriestr. Ost 10
CH-4614 Hägendorf
Tel. +41/(0)62 209 25 25
Fax +49/(0)62 209 26 77
kundendienst@buchzentrum.ch
www.buchzentrum.ch

Deutschland

Auslieferung

ProLit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald-Annerod
Tel. +49/(0)641/943 93-25
Fax +49/(0)641/943 93-89
Christiane Schweiker
c.schweiker@prolit.de



Vertretung

Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Hessen:
Regina-Maria Vogel
vogel@buero-indiebook.de

Bremen, Hamburg, Nieder-
sachsen, Nordrhein-Westfalen,
Schleswig-Holstein:
Christiane Krause
krause@buero-indiebook.de

Bayern, Baden-Württemberg,
Rheinland-Pfalz, Saarland:
Michel Theis
theis@buero-indiebook.de

Alle Gebiete:
c/o büro indiebook
Tel. +49/(0)341/47 90 577
Fax +49/(0)341/56 58 793
www.buero-indiebook.de



Tragetaschen

50 Stück / 15,- Euro Schutzgebühr
Werbemittelnummer Morawa: 978-3-7076-99981
Werbemittelnummer ProLit: 93998

Fotos und Abbildungen

Cover: Mirjam Riepl
S. 5: Golden Girls Filmproduktion & Filmervices GmbH
S. 6: Heribert Corn
S. 8: Julia Fuchs
S. 10: Nicole Albiez
S. 12: Stefan Winkler
S. 14: Herbert Neubauer / APA / picturedesk.com
S. 16: Pictorial Press Ltd / Alamy Stock Photo
S. 20: Heribert Corn
S. 22: First Look / picturedesk.com
S. 24: Gerda Fassel
S. 26: John Michael Wright, Wikicommons
S. 29: Christopher Mavric
S. 36: Melanie Berger

Finden Sie unsere Titel auch auf  NetGalley

 @czerninverlag

 @czerninverlag

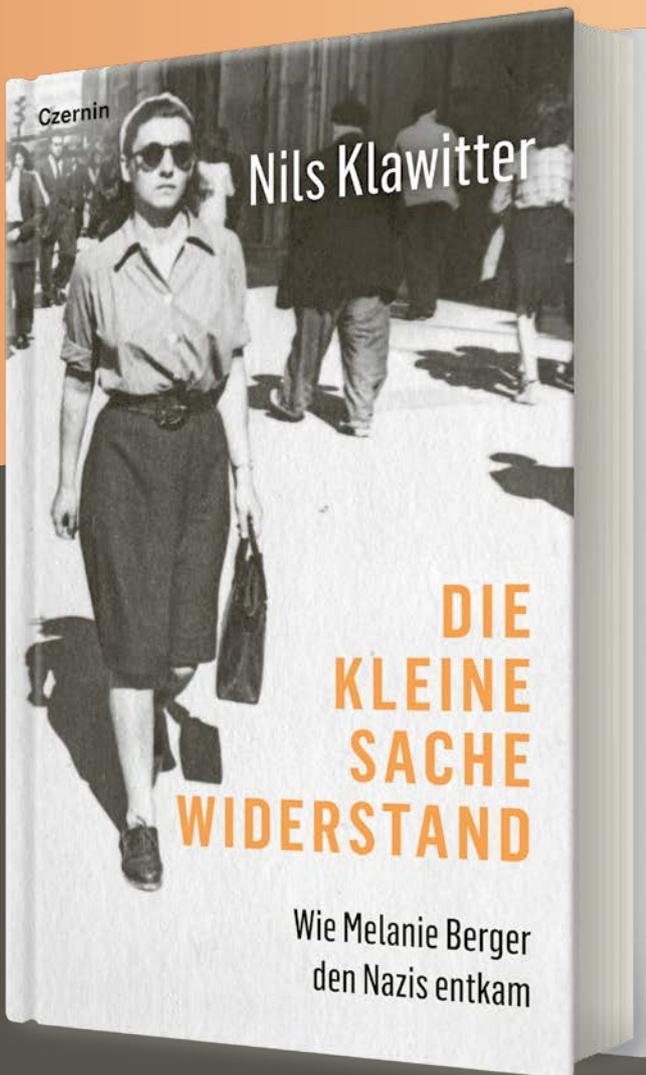
 facebook.com/czernin.verlag

Der Czernin Verlag wird im Rahmen der Kunstförderung des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport unterstützt.

Czernin Verlag

*»Ich wollte immer
die Welt ändern,
und ich will sie immer
noch ändern.«*

Melanie Berger-Volle



»Ein echtes Heldinnenepos mit viel Mut und Drama, Angst und Hoffnung, ausweglosen Situationen und schier unglaublichen Zufällen. Und einem späten Happy End.«

Klaus Taschwer, Der Standard

Nils Klawitter

Die kleine Sache Widerstand.

Wie Melanie Berger den Nazis entkam

Biografie | 160 Seiten

978-3-7076-0845-8

Hardcover | 22,- Euro

Auch als E-Book erhältlich



www.czernin-verlag.com